

Wer Jesus am Kreuze im Glauben erblickt

Text: Amelia M. Hull (1825-1882)
Deutsch: Theodor Kübler (1832-1905)

Musik: August Gottlieb Rücker (1871-1952)



1. Wer Je - sus am Kreu - ze im Glau - ben er - blickt, wird
2. O hat nicht dein Je - sus ge - tra - gen die Schuld, ge -
3. Dein Wei - nen und dei - ne Ge - be - te sind's nicht, wo -
4. O zweif - le nicht län - ger, o glaub es ge - wiss, du
5. So nimm denn mit Freu - den, was Je - sus dir beut, Er

3



heil zu der - sel - bi - gen Stund. _____ Drum
lit - ten am Kreuz auch für dich? _____ O
durch du mit Gott wirst ver - söhnt; _____ das
hast nun sonst nichts mehr zu tun! _____ Dein
gibt dir das e - wi - ge Heil. _____ O

5



blick nur auf Ihn, den der Va - ter ge - schickt, der _____
floss nicht Sein Blut voll er - bar - men - der Huld, zur Er -
Blut nur des Hei - lands be - freit vom Ge - richt, Er _____
Je - sus, er trat auch für dich in den Riss, in _____
glaub es ge - wiss, o er - greif es noch heut, so _____

7

einst auch für dich ward ver - wund't.
 lö - sung für dich und für mich?
 ist's, der mit Gna - de dich krönt.
 ihm kannst du se - lig - lich ruhn.
 bleibt es dein e - wi - ges Teil!

9 *Refrain*

1.-5. Sieh, sieh, Sün - der sieh! Wer Je - sus am Kreu - ze im

12

Glau - ben er - blickt, wird heil zu der - sel - bi - gen Stund.